

Sinziger rocken für guten Zweck

Die Band „next patient please“ spendet 6 000 Euro für krebskranke Kinder

SINZIG. Die Sinziger Band „next patient please“ hat sich nicht nur mit ihrem „New 80's Rock“ einen Namen gemacht. Vielmehr ist auch das soziale Engagement der Musiker über die Region hinaus bekannt. Seit sich der Kopf der Truppe, Wolfgang Voss, 2004 mit der ersten veröffentlichten CD „It's only me“ einen Traum erfüllte, unterstützt die Band insbesondere die Deutsche Kinderkrebsstiftung und den Förderkreis für Tumor- und Leukämieerkrankte Kinder und Jugendliche Bonn. So kommen drei Euro pro verkaufter CD jungen Krebspatienten zugute.

Beim Open-Air-Konzert in der „Nacht der Vulkane“ am Fuße der Burg Olbrück übergaben die Musiker eine weitere Spende in Höhe von 6 000 Euro. Damit haben Heiko Göttel (Gitarre), Jürgen Reuter (Bass), Kilian Nickel (Keyboards),



Stolze Musiker, dankbare Adressaten: Sebastian Reuter, Heiko Göttel, Wolfgang Voss, Susanne Süllwold, Kilian Nickel und Jürgen Reuter (von links) mit dem symbolischen Spendenscheck. FOTO: GAUSMANN

Wolfgang Voss (Schlagzeug) und Sebastian Reuter (Gitarre) den Betrag des Vorjahres glatt verdoppeln können.

Für das Engagement der Musiker und die jahrelange Unterstützung bedankte sich Susanne Süllwold, die im Namen des Förderkreises die Spende entgegennahm. Den Betrag hatte die Band in Kooperation mit der „Praxis im gelben Haus“ erwirtschaftet. „Next patient please“ war beim Lichterfest in Hain allerdings auch musikalisch zur Höchstform aufgelaufen. Sie boten eine mitreißende Mischung aus Rockklassikern von Queen bis Santana und Eigenkompositionen. Derzeit nimmt das Quintett seine dritte CD mit dem Titel „dreampolice“ auf. Darüber dürften sich nicht nur deren Fans, sondern auch die Krebsstiftung freuen. In